

Klimadaten Ostwestfalen-Lippe (www.ge-o-wl.de)

Wetteranalyse Sommer 2007. Ein Rückblick von Walter Rentel

Warmer Regen und viel Sonne

So widersprüchlich war der Sommer 2007 (meteorologisch vom 1. Juni bis 31. August) im Paderborner Land.

Alle drei Sommermonate waren durch ausgeprägtes Niederschlagsgeschehen bestimmt. Diese Niederschläge fielen überwiegend in kräftigen Schauern, verbunden mit Gewittern, und am 9. und 21. August mit andauerndem Starkregen, der örtlich zu Tagesniederschlägen von über 90 Litern pro Quadratmeter (z.B.in Schlangen) führte. Solche Tagesmengen wurden seit 50 Jahren bei uns nicht mehr verzeichnet. Da die Luftströmungen überwiegend aus südlichen Richtungen kamen, waren die Temperaturen dennoch überdurchschnittlich hoch. Auch die Sonne fand trotz der Regenmengen immer wieder eine Lücke und schien bei uns mit 757 Stunden (Vj. 968) 36 % über dem Soll von 554 Stunden. Es war aber in Deutschland nicht überall so sonnig.

Insgesamt lagen die Durchschnittstemperaturen der drei Sommermonate an der Wetterstation Dahl mit 18,0 (Vj.18,9) Grad, an der Wetterstation Elsen mit 19,3 (20,2) Grad über dem langjährigen Mittel von 16,3 Grad. Die Niederschläge lagen in Dahl mit 390,0 (272,6) Litern und Elsen mit 405,9 (319,4) Litern erheblich über dem Normalwert von 261,7 Litern.

Der Juni war noch mit durchschnittlichen (89,7 Liter) Niederschlägen (Dahl 98,4 Liter, Elsen 73,6 Liter), aber mit deutlich über dem langjährigen Mittel (15,3 Grad) liegenden Temperaturen (Dahl 18,3 Grad, Elsen 20,0 Grad) und den meisten Sonnenstunden (271 Std.) ein angenehmer Sommermonat.

Der Juli lag dagegen mit gewittrigen Niederschlägen von 130,8 (69,5) Litern in Dahl und 118,6 (113,0) Litern in Elsen erheblich über dem Normalwert von 88,6 Litern. Dennoch lagen die Temperaturen auch über dem Durchschnitt (16,6 Grad). In Dahl betrug sie 18,0 (23,0) Grad, in Elsen 19,5 (24,2) Grad.

Der August verstärkte dann noch den Regensommereindruck und brachte mit einigen besonders heftigen Starkregentagen Niederschlagsmengen, die erheblich über dem Normalwert (82,9 Liter), in Dahl mit 160,8 (139,7) Litern, in Elsen mit 186,7 (132,8) Litern, lagen und damit den verregneten Vorjahresaugust noch überbot. Aber auch dieser Regen war noch relativ (Normal 16,7 Grad) warm mit 17,6 (16,4) Grad in Dahl und 18,3 (17,5) Grad in Elsen.

Fazit: „Ein Sommerregen ist erfreulich,
ein Regensommer ganz abscheulich.“ (Eugen Roth)

Weitere Informationen unter: www.klima-owl.de